

## Sonntag, 5. Februar 1956

Wegen der außergewöhnlich hohen Zahl von 136 bestellten Tänzen musste bereits eine Woche vor dem Faschingsende mit den Aufführungen begonnen werden. Während der Aufstellung der Schächler vor dem Postamt, also vor dem Abmarsch zum Stadtplatz, trieben die drei Kasperl bereits ihr Unwesen, zwangen einen Motorradfahrer zum Anhalten und ließen die Luft aus dem Motorradreifen. Um 11 Uhr gab Kapellmeister Heerwagen das Zeichen zum Abmarsch. Trotz eisiger Temperaturen von minus 15 Grad wurden die Schächler von einer unübersehbaren Menschenmenge und Bürgermeister Staudt mit Gattin erwartet.



Abb. 1: Erste Aufführung von 1956 auf dem Stadtplatz – Tanz für die Bevölkerung [FRI01]

Nach dem Ehrentanz ging es zu Fuß in die Bauersiedlung, wobei schon die Musikinstrumente einfroren und wieder aufgetaut werden mussten.